



## Gemeindeamt Ried im Oberinntal

6531 Ried im Oberinntal, Ried i.O. 98

Bezirk: Landeck/Tirol

Ried i.O., am 23.09.2015

# KUNDMACHUNG

über die in der Sitzung am Donnerstag, den 17. September 2015  
gefassten Beschlüsse des Gemeinderates

---

Vor Beginn der Sitzung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Aufnahme von zwei weiteren TO-Punkten gem. § 35 (3) TGO) und zwar TO Pkt. 7b „Beschlussfassung über die Arbeitsvergabe für Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage im Siedlungsgebiet „Bartlepui“ und Pkt. 12 „Beschlussfassung über die Erneuerung der Wasserleitung – Quellableitung Fendler Quellen“

### TAGESORDNUNG:

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.07.2015
  - 2.) Behandlung und Beschlussfassung in der Angelegenheit Campingplatz –Ingrid Sailer
  - 3.) Genehmigung einer Zustimmungserklärung zur Dienstbarkeit auf Gst. .28 – Sabine Burtscher
  - 4.) Verlesung und Behandlung des Prüfungsberichtes 2015 der BH-Landeck
  - 5.) Genehmigung des Nachtrages zur Fischereivereinbarung vom 08.07.2013
  - 6.) a) Bericht des Finanz-Überprüfungsausschusses 1. Halbjahr 2015  
b) Bedeckungsbeschluss
  - 7.) a) Genehmigung des Honorarangebotes der Fa. Walch und Plangger für Bauausführungsphase Abwasserbeseitigungs- Wasserversorgungsanlage und Straßenbau Bartlepui  
b) Beschlussfassung über die Arbeitsvergabe für Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage im Siedlungsgebiet „Bartlepui
  - 8.) Beschlussfassung über den Mitgliedsbeitrag für die Geschäftsstelle im Rahmen des Sonderförderprogrammes Oberes und Oberstes Gericht bei RegioL
  - 9.) Beschlussfassung einer neuen Vereinbarung und Satzung des Gemeindeverbandes „Rettungswesen Bezirk Landeck“
  - 10.) Behandlung des Ansuchens v. Dr. Robert Stefan um Überbauung des Gemeinde-Servituts bei Gst. .49
  - 11.) Beschlussfassung hinsichtlich Vorkauf- und Wiederkaufsrecht der Gemeinde Ried bei der Wohnung Hnr. 51/3 – Ärztehaus
  - 12.) Beschlussfassung über die Erneuerung der Wasserleitung – Quellableitung Fendler Quellen
-

### **TO-Pkt.1) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.07.2015**

Die Niederschrift über die 5. Gemeinderatssitzung vom 02.07.2015 wurde allen Gemeinderäten zur Begutachtung übermittelt und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)

### **TO-Pkt.2) Behandlung und Beschlussfassung in der Angelegenheit Campingplatz –Ingrid Sailer**

Die Gemeinderäte Josef Karl Patscheider und Norbert Burtscher erklären ihre Befangenheit und werden sich der Diskussion und der Abstimmung enthalten.

Da sich Bgm. Reinhard Knabl für befangen erklärt übergibt er den Vorsitz an Vbgm. Dr. Siegele und wird sich der Abstimmung enthalten.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat wie folgt über die Erlassung der von RA Dr. Andreas Brugger ausgearbeiteten Bescheidentwürfe:

Bescheidentwurf 01 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 03 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 04 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 05 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 06 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 07 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 08 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 09 wird zugestimmt mit 10 Jastimmen, keiner Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 10 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 11 wird zugestimmt mit 9 Jastimmen, einer Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Bescheidentwurf 12 wird zugestimmt mit 10 Jastimmen, keiner Gegenstimme und 3 Befangenheiten

Die Bescheide werden „Für den Gemeinderat der Gemeinde Ried im Oberinntal“ durch Bgm. Knabl unterfertigt. Dieser Vorgangsweise wird einstimmig zugestimmt.

Der Bescheid Nr. 2 wird aufgrund von Fehlinformationen ausgesetzt. Es werden neuerliche Erhebungen getätigt. Anschl. wird Dr. Brugger einen neuen Bescheid ausarbeiten und dieser wird dem GR zur Beschlussfassung neu vorgelegt.

### **TO-Pkt.3) Genehmigung einer Zustimmungserklärung zur Dienstbarkeit auf Gst. .28 – Sabine Burtscher**

Die Gemeinderäte Josef Karl Patscheider und Norbert Burtscher erklären ihre Befangenheit und enthalten sich der Abstimmung.

Der Gemeinderat nimmt die Zustimmungserklärung zur Übertragung der Dienstbarkeit auf Gst. .28 von EZ 144 in EZ 387 zur Kenntnis und stimmt dieser mit 11 Ja-Stimmen und 2 Befangenheiten vollinhaltlich zu.

**Abstimmungsergebnis: 11:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.4) Verlesung und Behandlung des Prüfungsberichtes 2015 der BH-Landeck**

Der Prüfungsbericht der BH-Landeck/Gemeindeaufsicht vom Juni 2015 wird vorgetragen, erläutert und vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.5) Genehmigung des Nachtrages zur Fischereivereinbarung vom 08.07.2013**

Der Gemeinderat nimmt die Zusatzvereinbarung zum Pachtvertrag Fischereigemeinschaftsrevier 6004 vom 08.07.2013 zur Kenntnis und stimmt dieser einstimmig vollinhaltlich zu.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.6) a) Bericht des Finanz-Überprüfungsausschusses 1. Halbjahr 2015  
b) Bedeckungsbeschluss**

a) Der Kassenprüfungsbericht vom 14.07.2015 wird vom Obm. des Prüfungsausschusses Norbert Burtscher vorgetragen. Die Übereinstimmung der Kassa mit der Buchhaltung war gegeben. Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

b) Die im 1. Halbjahr 2015 eingetretenen tatsächlich zu bedeckenden Überschreitungen in der Höhe von € 45.133,36 wurden vom Prüfungsausschuss lückenlos überprüft. Der Gemeinderat erteilt einstimmig die Genehmigung für die Bedeckung in Höhe von € 45.133,36 in derselben Höhe. Eine Liste der einzelnen Überschreitungen, sowie der Bedeckungspositionen liegt der Kassenprüfungsniederschrift bei.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.7) a) Genehmigung des Honorarangebotes der Fa. Walch und Plangger für Bauausführungsphase Abwasserbeseitigungs- Wasserversorgungsanlage und Straßenbau Bartlepui**

a) Das Honorarangebot der Fa. Walch und Plangger für die Bauausführungsphase Abwasserbeseitigungs-, Wasserversorgungsanlage und Straßenbau Bartlepui im Gesamtausmaß von netto € 29.396,00 wird einstimmig genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**b) Beschlussfassung über die Arbeitsvergabe für Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage im Siedlungsgebiet „Bartlepui“**

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Billigstbieter – Fa. Swietelsky, 6500 Landeck mit den Bauarbeiten zur Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage im Siedlungsgebiet Bartlepui zu beauftragen – Gesamtauftragsbetrag € 307.975,91 netto

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.8) Beschlussfassung über den Mitgliedsbeitrag für die Geschäftsstelle im Rahmen des Sonderförderprogrammes Oberes und Oberstes Gericht bei RegioL**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen jährlichen Mitgliedsbeitrag zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für die Geschäftsstelle im Rahmen des Sonderförderprogrammes Oberes und Oberstes Gericht für die gesamte Förderperiode.  
Der jährliche Mitgliedsbeitrag der Gemeinde beträgt aktuell:

**1,00 Euro/EW.**

Eine Anhebung /Anpassung der Gemeindebeträge während der Förderperiode ist nicht geplant. Das Regionalmanagement Landeck wird der Gemeinde jährlich, jeweils im November eine Vorschreibung für das laufende Jahr übermitteln. Grundlage ist die Wohnbevölkerung am 31.12.2013.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.9) Beschlussfassung einer neuen Vereinbarung und Satzung des Gemeindeverbandes „Rettungswesen Bezirk Landeck“**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende neue Vereinbarung und Satzungsänderung des Gemeindeverbandes „Rettungswesen Bezirk Landeck“

Vereinbarung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ried im Oberinntal beschließt in der Sitzung vom 17.09.2015 einstimmig, die Vereinbarung des Gemeindeverbandes Rettungswesen Bezirk Landeck wie folgt abzuändern:

Im 1. Absatz wird die Bezeichnung „§ 14 der Tiroler Gemeindeordnung 1966“ durch die Bezeichnung „§ 129 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36/2001 i.d.g.F.“ ersetzt.

Im Absatz 3) wird:

- die lit. a) gestrichen und wie folgt geändert: „die Aufgabe hat, ein Gebäude für den Rettungsdienst und sonstige ähnliche Einrichtungen zu betreiben und zu erhalten.“
- die lit. „b) ein flächendeckendes, bodengebundenes, organisiertes Notarztversorgungssystem für den Bezirk Landeck sicherzustellen“ gestrichen.

Satzung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ried im Oberinntal beschließt in der Sitzung vom 17.09.2015 einstimmig, die Satzung des Gemeindeverbandes Rettungswesen Bezirk Landeck wie folgt abzuändern:

- § 2 Abs. 2 lit. c) hat zu lauten: die Erlassung und die Änderung der Satzung nach Maßgabe des § 133 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001,
- § 2 Abs. 2 lit. e) hat zu lauten: die Beschlussfassung darüber, ob Vorauszahlungen nach § 141 Abs. 4 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 zu entrichten sind sowie über Höhe, Anzahl und Fälligkeit solcher Vorauszahlungen,
- Im § 2 Abs. 3 wird die Bezeichnung lit. h) durch lit. g) ersetzt.
- Im § 5 Abs. 4 wird die Wortgruppe „laut letzter Volkszählung“ durch die Wortgruppe „laut der jährlich angepassten Einwohnerzahl“ ersetzt. Zudem wird anschließend folgender Satz angefügt: „Die Einwohnerzahl richtet sich nach dem von der Bundesanstalt Statistik Österreich in der Statistik des Bevölkerungsstandes festgestellten Ergebnis zum Stichtag 31. Oktober, das auf der Internet-Homepage der Bundesanstalt Statistik Österreich bis zum November des dem Stichtag nächstfolgenden Kalenderjahres kundzumachen ist, und wirkt mit dem Beginn des dem Stichtag folgenden übernächsten Kalenderjahres.“

- § 5 Abs. 5 wird gestrichen, § 5 Abs. 6 erhält die Bezeichnung Abs. 5 und lautet: „Ein sich aus den Absätzen 2) bis 4) ergebender Überschuss ist auf die verbandsangehörigen Gemeinden nach dem dort vorgesehenen Aufteilungsschlüssel zu verrechnen.“
- Im § 7 wird im 2. Satz die Wortfolge „so ist die Geschäftsstelle“ durch die Wortfolge „so kann die Geschäftsstelle“ ersetzt.
- Im § 9 wird das Wort „Volkszählung“ durch das Wort „Registerzählung“ ersetzt.
- § 10 hat zu lauten: „Diese Satzung tritt mit der Genehmigung der ihr zugrunde liegenden Gemeinderatsbeschlüsse durch das Amt der Tiroler Landesregierung in Kraft.“

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.10)    **Behandlung des Ansuchens v. Dr. Robert Stefan um Überbauung des Gemeinde-Servituts bei Gst. .49****

Der Gemeinderat beschließt einstimmig dem Ansuchen des Dr. Robert Stefan stattzugeben und stimmt der Überbauung des Gemeindeservituts auf Gst. .49 in einem Ausmaß von 0,60 x 4,15 m (2,55 m<sup>2</sup>) lt. vorliegendem Plan Vermessung Kofler zu.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.11)    **Beschlussfassung hinsichtlich Vorkauf- und Wiederkaufsrecht der Gemeinde Ried bei der Wohnung Hnr. 51/3 – Ärztehaus****

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Verkauf der Wohnung W 3 im Haus Ried 51 an Hangl Markus nur unter der Bedingung zuzustimmen, dass Markus Hangl das Vorkaufs- und Wiederkaufsrecht an der Wohnung W 3 im Haus Ried 51 für die Gemeinde Ried in seinen Vertrag einräumt. Die Löschungserklärung wird aus diesem Grund nicht unterfertigt.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

**TO-Pkt.12)    **Beschlussfassung über die Erneuerung der Wasserleitung – Quellableitung Fendler Quellen****

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der über 50 Jahre alten Wasserleitung – Quellableitung der Fendler Quellen – im Zuge der LWL-Verlegung und Gasleitungsverlegung durch die Tigas im Jahr 2016.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

b) Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Fa. Walch & Plangger, 6500 Landeck mit der Planung dieses Projektes lt. Honorarangebot für die Planungsphase in der Höhe von € 8.382,00 netto zu beauftragen.

Lt. erster Kostenschätzung betragen die Baukosten rund € 250.000,00 netto.

**Abstimmungsergebnis: 13:0 (einstimmig)**

Der Bürgermeister

(Reinhard KNABL)